

## Bericht der Gemeinderatssitzung vom 27. Januar 2021 um 16.30 Uhr

Abwesend entschuldigt: /

### Öffentliche Sitzung

#### Genehmigung von Projekten und Kostenvoranschlägen

##### Instandsetzung von Feldwegen im Jahr 2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das von der Ackerbauverwaltung (ASTA) in Grevenmacher erarbeitete Feldwegebauprogramm für das Jahr 2021, das sich wie folgt zusammensetzt:

- Projektnummer 201164 in Höhe von 298.000,00 € inkl. MwSt. betreffend folgende Arbeiten:

Ortschaft	Am Ort	Arbeiten	Länge	Kosten inkl. MwSt.
Mompach	Hannert Häertchen	Fräsarbeiten	225 m	23.000,00 €
Boursdorf	op Stäil	Fräsarbeiten	310 m	31.000,00 €
Herborn	op Pafebiërg	Neuverfüllen mit Schotter	440 m	62.000,00 €
Herborn	Éilewiss	Fräsarbeiten	686 m	60.000,00 €
Boursdorf	an de Wäissfelder	Fräsarbeiten	750 m	68.000,00 €
Rosport	am Greedefeld	Neuverfüllen mit Schotter	340 m	54.000,00 €
<b>Total</b>			<b>2.751 m</b>	<b>298.000,00 €</b>

- Projektnummer 201165 in Höhe von 240.500,00 € inkl. MwSt. betreffend folgende Arbeiten:

Ortschaft	Am Ort	Arbeiten	Länge	Kosten inkl. MwSt.
Osweiler	a Nossem	Sanierung von Wasserübergängen, Reprofilierung, Asphaltierung	225 m	48.000,00 €
Dickweiler	Bréil (partie 1)	Erneuerung	620 m	133.500,00 €
Dickweiler	Bréil (partie 2)	Erneuerung	253 m	59.000,00 €
<b>Total</b>			<b>1.098 m</b>	<b>240.500,00 €</b>

##### Instandsetzung von zwei Wohngebäuden in Rosport, 35 und 43, Route d'Echternach

Der Staat ist Eigentümer der beiden Häuser in Rosport, 35 und 43, Route d'Echternach und beabsichtigt diese an die Gemeinde zu vermieten, die ihrerseits beabsichtigt, die Häuser (nach ihrer Renovierung) an einkommenschwache Haushalte zu vermieten, dies in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Da die Häuser seit vielen Jahren nicht mehr bewohnt sind, sind Renovierungsarbeiten notwendig. Es wurden Gespräche mit den zuständigen staatlichen Behörden im Hinblick auf eine mögliche staatliche Beteiligung an den Renovierungskosten aufgenommen.

Die Pläne und Kostenvoranschläge wurden vom technischen Dienst der Gemeinde erstellt. Der Gemeinderat genehmigt mit elf Stimmen und einer Enthaltung (Reiner Hesse):

- das Projekt und den Kostenvoranschlag in Höhe von 116.347,78 € inkl. MwSt. für die Renovierung des Hauses 35, Route d'Echternach;
- das Projekt und den Kostenvoranschlag in Höhe von 69.615,00 € inkl. MwSt. betreffend die Instandsetzung des Hauses 43, Route d'Echternach.

### Festlegung des Hebesatzes der Gewerbesteuer für das Jahr 2022

Der Gemeinderat legt den Hebesatz der Gewerbesteuer für das Jahr 2022 einstimmig auf 250% fest.

### Festlegung der Hebesätze der Grundsteuer für das Jahr 2022

Der Gemeinderat legt die Hebesätze der Grundsteuer für das Jahr 2022 wie folgt fest:

#### Grundsteuer A

A: 260%

#### Grundsteuer B

B<sub>1</sub>: 260%

B<sub>2</sub>: 260%

B<sub>3</sub>: 260%

B<sub>4</sub>: 260%

B<sub>5</sub>: 260%

B<sub>6</sub>: 260%

### Genehmigung eines Pachtvertrages

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen am 13. Januar 2021 vom Schöffenrat und Herrn Daniel Schaaf unterzeichneten Pachtvertrag. Mit diesem Vertrag verpachtet die Gemeinde zwei Grundstücke in Born, gelegen am Ort "gegen Girst", mit einer Gesamtgröße von 99,40 Ar an Herrn Daniel Schaaf. Die Pacht ist auf 3,00 € / Ar festgelegt, also 298,20 € pro Jahr. Der Vertrag wird für ein Jahr ab dem 1. November 2020 geschlossen, stillschweigende Verlängerung von Jahr zu Jahr.

### Bewilligung von Grabkonzessionen

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig:

- einen mit Frau Silvia Becker-Ranner unterzeichneten Konzessionsvertrag (Dauer 30 Jahre), der letzterer ein Familiengrab auf dem Friedhof (Gedenkgarten) in Girsterklaus gewährt;
- einen mit den Herren Fernand Kohl und Romain Kohl unterzeichneten Konzessionsvertrag (Dauer 30 Jahre), der letzteren ein Familiengrab auf dem Friedhof in Rosport gewährt.

### Bewilligung von außergewöhnlichen Subsidien

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig folgende außergewöhnliche Subsidien:

Verein	Gegenstand der Anfrage	Betrag
„SCAP“ (Service de Consultation et d'Aide pour troubles de l'Attention, de la Perception et du développement Psychomoteur)	Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften betreffend den Datenschutz	100,00 €

Amicale des Anciens de Tambov	75. Jahrestag der Rückkehr der ehemaligen Kriegsgefangenen	200,00 €
F.C. Victoria Rosport a.s.b.l.	Zuschüsse für Trainerkosten der Jugendmannschaften (Unterstützungsfonds um lokale Vereine für Ausfälle zu unterstützen, die in Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie entstanden sind)	
	- 1. Tranche: Ausgaben 2020	31.361,25 €
	- 2. Tranche (Ausgaben 2021, schrittweise zahlbar nach Vorlage der Ausgaben)	37.656,25 €
	<b>Total:</b>	<b>69.317,50 €</b>

### **Benennung einer Straße**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straße im Neubaugebiet "Momperwee" in Herborn "Op den Heeden" zu benennen.

### **Ergänzung des allgemeinen Verkehrsreglements**

Das allgemeine Verkehrsreglement der Gemeinde Rosport-Mompach datiert vom 10. Oktober 2018. Mehrere Anpassungen haben sich als notwendig erwiesen, darunter zusammenfassend:

- Verkehrsregeln in der neu angelegten Straße "Am Peesch" in Osweiler;
- Ausweisung der neuen Ladestelle für Elektroautos in Herborn;
- neue Bestimmung in der "Rue des Sources" in Rosport aufgrund der Durchfahrt der "Tudor Tour";
- neue Bestimmungen bezüglich der Fußgängerbrücke in Moersdorf, die im Notfall als Durchfahrt für die Rettungsdienste genutzt werden kann.

### **Neufestlegung des Verkaufspreises für ein „Essen auf Rädern“**

Nach einer von SERVIOR angekündigten Preiserhöhung, erhöht der Gemeinderat einstimmig den Verkaufspreis für ein "Essen auf Rädern" auf 10,79 € ab dem 1. März 2021. Der Preis liegt derzeit bei 10,65 € pro Mahlzeit.

### **Genehmigung einer Vereinbarung**

Der Gemeinderat genehmigt mit elf Stimmen und einer Enthaltung (Claude Grünwald) eine am 14. Dezember 2020 unterzeichnete Vereinbarung zwischen dem Schöffenrat und dem gemeinnützigen Verein Kanu Club Sauertal, dem die Gemeinde für die Dauer der Sanierungsarbeiten der touristischen Einrichtungen auf dem Camping du Barrage in Rosport einen mobilen Container mit den Maßen 12 x 2,4 x 2,5 Meter zur Lagerung von Kajaks unentgeltlich zur Verfügung stellt.

### **Genehmigung von Immobiliengeschäften**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig:

- einen am 20. Januar 2021 vom Schöffenrat und dem Ehepaar Lucien Weis-Barthel unterzeichneten Kaufvertrag mit dem die Gemeinde zwei bewaldete Grundstücke in Mompach, gelegen am Ort "a Berweiler", mit einer Gesamtgröße von 118,38 Ar zu einem Kaufpreis von 18.940,80 € erwirbt. Der Kauf erfolgt im Interesse der Erweiterung des Gemeindewaldes;
- einen am 20. Januar 2021 vom Schöffenrat und den Eheleuten Jean-Paul Welz-Foresi und Véronique Welz-Nilles unterzeichneten Kaufvertrag, mit dem die Gemeinde ein Grundstück in Moersdorf, gelegen am Ort "In der Wies", mit einer

Größe von 7 Ar zu einem Kaufpreis von 1.500,00 € erwirbt. Der Kauf erfolgt im Interesse der Renaturierung des Grundstücks;

- einen am 20. Januar 2021 vom Schöffenrat und dem Ehepaar Paul Jeitz-Wampach unterzeichneten Kaufvertrag, mit dem die Gemeinde eine Parzelle (Emprise) in Born, gelegen am Ort "Duerfstrooss", mit einer Größe von 0,11 Ar zum Kaufpreis von 77,00 € erwirbt. Der Erwerb erfolgt im Interesse der Sanierung der „Duerfstrooss“ in Born.

### **Genehmigung einer Grundstücksteilung („lotissement de terrains“)**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Grundstücksteilung von vier Grundstücken in Steinheim, gelegen an den Orten "Steinheim", "Ënnerem Duerf" und "ënner dem Duerf" in fünf separate Parzellen.

### **Bewilligung eines Gehaltsausgleichs**

Der Gemeinderat bewilligt einem Beamten einstimmig einen Gehaltsausgleich während seiner Probezeit / vorläufigen Dienstzeit.

### **Unterstützung der internationalen Initiative von Städten und Gemeinden „Mayors for Peace“ für die Abschaffung der Atomwaffen**

Im September 2005 ist die Gemeinde Mompach der internationalen Organisation "Mayors for Peace" beigetreten, einer Organisation, die 1982 von Herrn Takeshi Araki, dem damaligen Bürgermeister von Hiroshima, gegründet wurde, mit dem Ziel, zum einen zur Herstellung des Weltfriedens beizutragen, indem die Bürger der Welt durch enge Solidarität zwischen den Mitgliedsstädten für die vollständige Abschaffung der Atomwaffen mobilisiert werden, und sich andererseits um die Lösung der lebenswichtigen Probleme der Menschheit wie Hunger und Armut, die Not der Flüchtlinge, die Verletzung der Menschenrechte und die Zerstörung der Umwelt zu bemühen.

Anlässlich des Inkrafttretens des am 7. Juli 2017 auf einer Konferenz der Vereinten Nationen beschlossenen Vertrags über das Verbot von Atomwaffen am 22. Januar 2021 beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Engagement der Gemeinde Rosport-Mompach, das sie durch den Beitritt zur internationalen Organisation "Mayors for Peace" eingegangen ist, zu erneuern und deren Unterstützung bei der Förderung der atomaren Abrüstung auf globaler Ebene zu bekräftigen.